

Grundschul-Mathe heute

Beschreibung

Von "Mathe? Kann ich nicht - versteh ich nicht!" zu "Mathe? Kann ich sicher!". Das Vermitteln des Einblicks in mathematische Strukturen und Zusammenhänge hat einen großen Stellenwert im heutigen Mathematikunterricht eingenommen. Im Mittelpunkt steht nicht mehr einzig und allein das richtige Ergebnis. Irrwege bieten viele Ausgangspunkte, um über das mathematische Denken der Kinder zu kommunizieren und Einblicke in ihre Herangehensweisen zu bekommen. Hierfür brauchen Kinder ein grundlegendes Zahlenverständnis, das in den ersten Schuljahren mit Hilfe geeigneten Materials und guter Aufgabenstellungen angebahnt werden kann.

Inhalte

- Welche Kompetenzerwartungen formuliert der LehrplanPLUS für das Fach Mathematik?
- Welche Folgerungen ergeben sich daraus für den Mathematikunterricht?
- Welche Stolpersteine können bei den Kindern beim Mathematiklernen auftreten?
- Wie können Kinder, u.a. mit Hilfe geeigneten Materials, unterstützt werden?
- Was muss bezüglich der Sprache beim Mathematiklernen bedacht werden?
- Zeit für Austausch und Fragen

Ziele

Die Teilnehmenden können die didaktische Herangehensweise des Mathematikunterrichts auch beim Üben mit Kindern nutzen, Stolpersteine bestimmen und mit Hilfe geeigneten Materials und einer einheitlichen Sprache der Mathematik Kinder im Mathematiklernen unterstützen.

Zielgruppe

Hort-Kolleginnen und -Kollegen (alle Träger) und Ehrenamtliche, die mit Schulkindern arbeiten

Termin und Ort

Donnerstag, 17. Oktober 2024, 14.30 - 17.30 Uhr

Zentrum Aktiver Bürger, Gostenhofer Hauptstr. 63, 90443 Nürnberg

Vorläufige Plätze

9

Format

Fortbildung, Präsenz, 3 Stunden

Referent/-in

Franziska Starke, Lehrerin (Grundschule)

Kosten

Keine

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Dienstag, 10. September 2024

Kompetenzerwerb

- Eigenverantwortung
- Lern- und Veränderungsbereitschaft
- Zielorientierung